

## **Bestzeiten für Leon Senger und Tim Bechly beim kleinen ISTAF**

Mit Pascal Berthold und Dustin Stry hatten sich bereits 2007 Nachwuchssprinter des Vereins für den Supersprint zum ISTAF in Berlin qualifiziert. Es war für sie ein tolles Erlebnis, im Olympiastadion starten zu dürfen, auch wenn die Weltklasesportler erst deutlich nach ihnen zu ihren Wettkämpfen antraten.

In diesem Jahr erfuhren Tim Bechly und Leon Senger eine besondere Ehrung. Sie wurden aufgrund ihrer tollen 1000-m-Leistungen im Vorjahr durch den LVB (Leichtathletikverband Brandenburg) zum 16. internationalen Stadionfest in Königs Wusterhausen eingeladen. Das sogenannte Kleine ISTAF findet traditionell zwei Tage vor dem ISTAF in Berlin statt und hat sich inzwischen als eigenständiges Meeting etabliert, zu dem viele Weltklasseathleten kommen. Es bietet zudem den besten brandenburgischen 1000-m-Läufern und 800-m-Läuferinnen der Schüler/innen B (12/13 Jahre) Gelegenheit, ihren Wettkampf unmittelbar vor den Weltklasesportlern zu bestreiten.

Tim und Leon trafen in Königs Wusterhausen auf sechs weitere schnelle 1000-m-Läufer ihrer Altersklasse, die sie bereits von anderen Wettkämpfen kennen. Hoch motiviert gingen alle acht an den Start und begannen trotz des starken Windes sofort mit hohem Tempo. Das haben sechs Läufer durchgehalten und wurden dafür im Ziel schon einmal mit neuen persönlichen Bestleistungen belohnt. Auch Leon und Tim.

Leon (13) konnte zwar den beiden Läufern vor ihm kein Paroli bieten, doch ließ er sich von ihnen mitziehen und kam letztlich als Dritter ins Ziel in 3:11,61 min. Tim (12) kämpfte ebenfalls stark, musste sich kurz vor dem Ziel aber dann noch einem Kontrahenten geschlagen geben und wurde mit 3:19,29 min Sechster.

Super waren die Zeiten der ersten beiden Läufer. Fabian Kobel (M13) von der LG Barnim siegte in 3:01,41 Minuten vor Tom Lutze vom TSV Blau Weiß 65 Schwedt. Tom (M12) unterbot mit seinen 3:01,61 Minuten damit den fast 14 Jahre alten Landesrekord seiner Altersklasse um fast eine Sekunde.